

„dark“!

Mein Traffic ist zu 40% ~~„direct“~~.



Viele Shops zeigen sehr hohe „direct traffic“-Zahlen

Es suggeriert:

- wichtige Website,
 - starke Marke,
- solides Business...

Sorry, alle Zahlen...



Swipe for more

>25%

**dürfen gerne in Zweifel
gezogen werden.**

Denn so liest man die Zahlen richtig...



Swipe for more

Die Zahlen werden meist
mit **Google Analytics**
erhoben.

Google kennt drei klare Kategorien –
und eine „Rest“-Kategorie:



Swipe for more

**Organic =
Google-Suchmaschine**

**Referral =
Verweis von anderer Website**

**Paid =
Werbung**

Und dann noch:



Swipe for more

„Direct traffic“
heißt eigentlich
„none“.

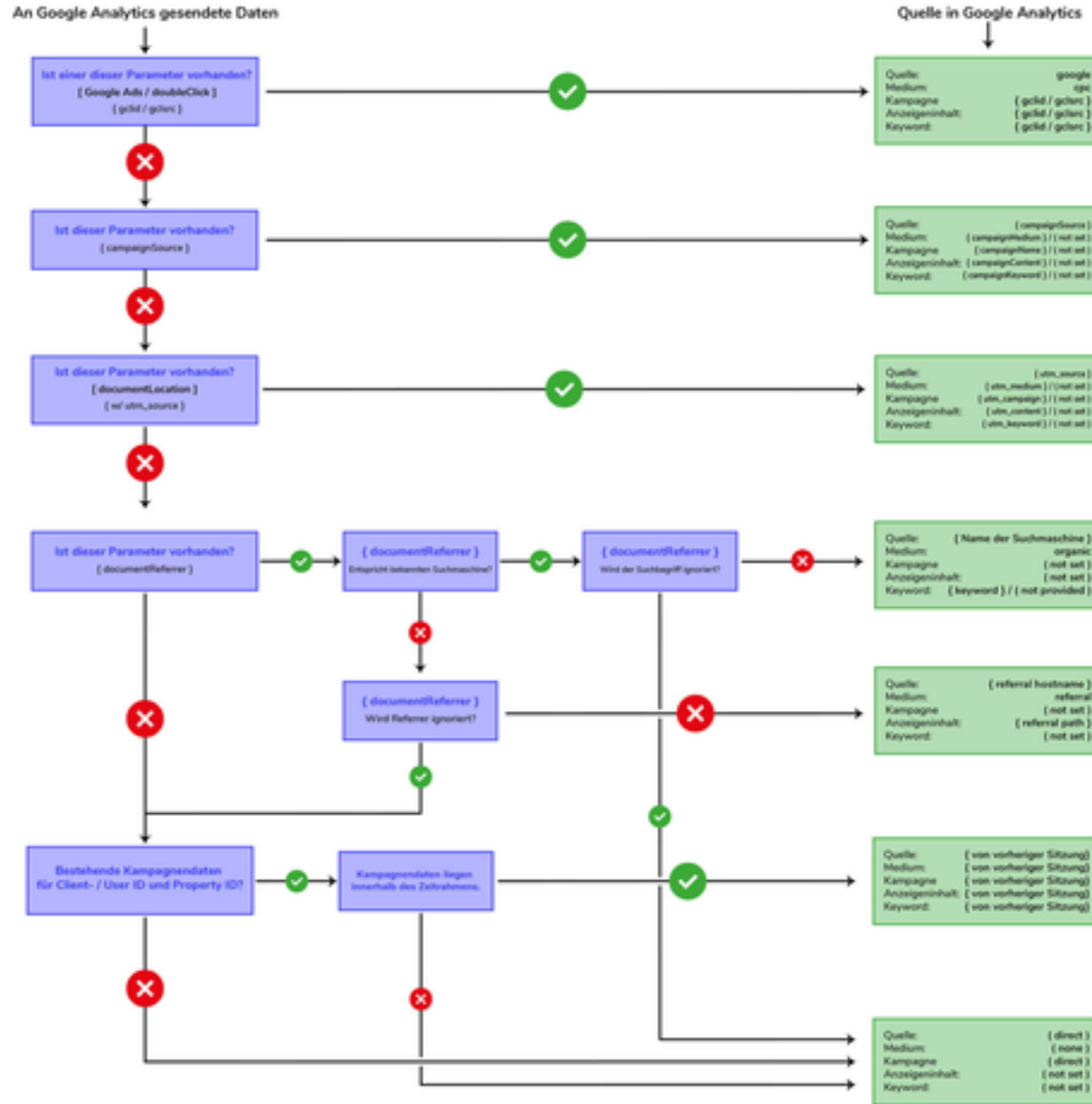
Nicht klar zuordnenbar.
Auch „direkt“, aber auch „der Rest“.

Und so geht **Google** vor:

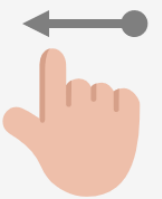


Swipe for more

Wie Google Analytics Traffic-Quellen verarbeitet



Quelle: [Direkter Traffic: Was ist \(direct\) / \(none\) in Google Analytics?](https://www.keyperformance.de)
([keyperformance.de](https://www.keyperformance.de))



Swipe for more

„Direct Traffic“, ist also auch:

- über http statt https
- keine serverseitigen Weiterleitungen
- Kürzung von Links durch soziale Netzwerke, um Nutzerdaten abzuschneiden
 - Inprivate-Browsing
 - Links aus Mails/Apps
- Browser mit höherer Sicherheit
 - Bots/Suchmaschinen
 - ...



Swipe for more

Aber wie groß sind die Anteile nun?

GROUPON[®]

eine - wie wir finden -
sehr starke Eigenmarke mit sicherlich
hohem direktem Traffic,
hat mal...



Swipe for more

... einen Selbsttest gemacht,
um alleine die falsche Zuordnung
von **Google**-Traffic „direct“ zu messen:

- Gemessen.
- Bei **Google** abgemeldet.
- Gemessen.
- Bei **Google** wieder angemeldet.
- Gemessen.

Ergebnis:



Swipe for more

>60%
des „direct traffics“
alleine ist „Google-Traffic“
und damit sogenannter...



Quelle: [Experiment Shows Up To 60%
Of "Direct" Traffic Is Actually Organic
Search \(searchengineland.com\)](https://searchengineland.com/experiment-shows-up-to-60-of-direct-traffic-is-actually-organic-search-378114)

Darstellung ist zur einfacheren Verständlichkeit simplifiziert



Swipe for more

Dark Traffic.



Swipe for more

„Dark Traffic“
heißt es nicht,
weil es (auch) Google ist,
sondern weil man
im Dunkeln tappt bzw.
es falsch zugeordnet wurde.



Swipe for more

Wir kommen daher
zur gleichen Bewertung wie
diverse eCommerce-Experten:
Wenn Dir also jemand erzählt,
dass er mehr als 25% „direct traffic“ hat*,
dann weißt Du, dass er im eCommerce
im „Dunklen“ tappt
und/oder vielleicht einen Vorteil daraus zieht.

*und es als direkte Seitenbesuche verstanden wissen möchte



Swipe for more

**Wir machen die digitale CustomerJourney und
den Google Traffic für Dich transparent.**

Wir zeigen Dir, wo Du Deine WKZ investieren solltest.

**Such- und Nachfrage-Daten,
Alle Verfügbarkeit,
Alle Portfolios,
Alle Preise,
Alle Sichtbarkeiten, Onsite aber auch Offsite**

**Aller Versandapotheken, aller Marketplaces, Drogerie, Beauty...
und auch Online-Pure-Player.**

Realtime.

PROSOOM
sooming products.